

[Anschrift des Sozialgerichts]

[Ort, Datum]

In dem Rechtsstreit

[Name und Anschrift des Klägers]

-Kläger-

gegen

die Unterhaltsvorschusskasse [XYZ], [Vertreter, Anschrift]

-Beklagte-

erhebe ich

Untätigkeitsklage gemäß § 88 SGG

und **beantrage**,

die Beklagte zu verurteilen, über meinen Antrag auf Leistung von Unterhaltsvorschuss vom [Datum der Antragstellung] zu entscheiden.

Begründung:

Die Beklagte hat nicht innerhalb der Sechsmonatsfrist des § 88 Abs. 1 SGG über meinen Antrag entschieden. Die Beklagte teilte auch keinerlei Gründe für die Verzögerung mit. Ich habe das Recht auf Antragsbescheidung durch die Beklagte innerhalb einer angemessenen Frist.

Gemäß § 88 Abs. 1 SGG ist eine Frist von 6 Monaten angemessen, wenn im Einzelfall keine besonderen Umstände eine Fristverlängerung rechtfertigen können. Dies ist im vorliegenden Fall jedoch nicht ersichtlich.

[Gegebenenfalls können als Anlage entsprechende Schriftsätze der Beklagten oder des Klägers hinzugefügt werden, die den Sachverhalt zusätzlich untermauern.]

Einfache Abschrift anbei.

[Unterschrift des Klägers]